

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Beispieldatensätze

Michael Praetorius (1571/72-1621) - Leben und Werk

Die Dauerausstellung in der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis stellt eine grundlegende Neukonzeption und -gestaltung dieses Erinnerungsortes für Michael Praetorius dar: Die Ausstellungsarchitektur setzt mit ihrer Farbigkeit den Kirchenraum fort, dabei steht sie gleichzeitig für sich, indem sie einen Raum im Raum schafft. Der von vier Seiten begehbare Kubus hat thematisch gegliederte, mit Texten und Bildern gestaltete Außen- und Innenwände: Während die Außenwände Lebenslauf, Umwelt, historischen Kontext und Nachleben von Praetorius präsentieren, widmen sich die Innenwände den Phasen und Aspekten seines Schaffens und seiner musikhistorischen Bedeutung. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag, 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Sonntag: 14 bis 16 Uhr. Auf Wunsch sind für Gruppen Sonderführungen möglich

Beginn: 01.01.2010

Ende: 31.12.2025

Preis: Eintritt frei

Veranstaltungsort:

Hauptkirche Beatae Mariae Virginis
Kornmarkt
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 972850
Telefax: +49 5331 972858
Mail: marien-trinitatis.pfa@lk-bs.de
Web: www.marien-trinitatis-wf.de

Veranstalter:

MPC Michael Praetorius Collegium e. V.
Hospitalstraße 1b
38304 Wolfenbüttel
Mail: sven.limbeck@web.de

Ausstellungen

Lessing in Wolfenbüttel (1770-1781)

Dauerausstellung, montags geschlossen

Beginn: 01.01.2010

Ende: 31.12.2025

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: 3,00 €, Tageskarte Erwachsene.

Veranstaltungsort:

Lessinghaus
Lessingplatz
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 808-0
Telefax: +49 5331 808-302
Mail: auskunft@hab.de
Web: www.hab.de

Veranstalter:

Herzog August Bibliothek
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 808-203
Mail: kulturprg@hab.de
Web: www.hab.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Schloss Museum Wolfenbüttel

Das Schloss Museum beherbergt die original erhaltenen barocken Staats- und Privatgemächer der Fürsten von Braunschweig-Wolfenbüttel. Historische Parkettfußböden und Stuckdecken, prächtige Wirkteppiche und Barockmöbel, prunkvolle Gemälde und Skulpturen sowie kostbares Silber und Porzellan lassen ein lebensechtes Bild fürstlicher Wohn- und Tafelkultur entstehen.

Am Beginn der wechselvollen Baugeschichte des Schlosses steht die Wasserburg der Herren von Wolfenbüttel, aus der in den nächsten Jahrhunderten durch unterschiedliche Umbauten und Erweiterungen ein barockes Residenzschloss wurde.

Nachdem die Residenz der Herzöge im Jahr 1754 nach Braunschweig verlegt wurde, hatte das Wolfenbütteler Schloss sehr unterschiedliche Nutzungen und Bewohner: Schlossräume dienten als Wohnung Gotthold Ephraim Lessings (1729–1781) und als Buchhandlung, französische Revolutionsflüchtlinge fanden hier Unterschlupf, ein Theater und das Kreisgericht zogen ein und schließlich wurde hier eine Schule gegründet. Heute beherbergt das Schloss ein Gymnasium, die Bundesakademie für kulturelle Bildung und das Schloss Museum Wolfenbüttel.

Seit dem Jahr 2000 präsentiert die Dauerausstellung des Schloss Museums die aufwendig restaurierten Staatsgemächer der Wolfenbütteler Welfen und zeigt hochbarocke Hofkultur und Wolfenbütteler Residenzgeschichte am authentischen Ort.

Beginn: 01.01.2010
Ende: 31.12.2025
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: 5,00 €

Veranstaltungsort:

Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Integration

Willkommenscafé

Alle Menschen mit Migrationshintergrund, unabhängig von Herkunft und Konfession und alle anderen Bürger sind eingeladen, sich zwanglos kennen zu lernen. Das Angebot richtet sich an erwachsene Besucher.

Das Willkommenscafé im Roncallihaus ist ein Kooperationsprojekt der Stadt Wolfenbüttel mit der katholischen St. Petrus-Gemeinde, der evangelischen Propstei Wolfenbüttel, der Diakonie Wolenbüttel und der Caritas Wolfenbüttel. Es findet im Roncallihaus, dem Gemeindehaus von St. Petrus statt. Zugang ist über die Krumme Straße. Das Café ist montags, dienstags und mittwochs von 13.30 bis 16.30 geöffnet. Angeboten wird neben heißen und kalten Getränken und Gebäck, die Möglichkeit, seine Deutschkenntnisse durch Gespräche zu verbessern und begleitend zu den Sprach- und Migrationskursen Unterstützung bei den Hausaufgaben zu bekommen. Zusätzlich wird dienstags von 13.30 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde für Eltern mit Kindern im Kindergarten und Grundschulalter, die den Kindergarten Wilhelm-Raabe oder die Wilhelm-Raabe-Schule in Wolfenbüttel besuchen, angeboten. Ein Übersetzer für kurdisch und arabisch ist anwesend. Das Willkommenscafé im Roncallihaus beteiligt sich an folgenden Veranstaltungen.

- Freitag, 14. Juni, 13 bis 17 Uhr, Wolfenbüttel, Stadtmarkt: „Willkommenscafé on Tour – auf dem Tag der Begegnung“
- Freitag, 20. September 15 bis 18 Uhr, Wolfenbüttel, Roncallihaus: Kinderfest zum Weltkindertag – eine Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Woche in Kooperation mit vielen Partnern aus der Sozialberatung, der Kirche, Vereinen und Verbänden und öffentlichen Einrichtungen

Ergänzend zu den regulären Öffnungszeiten sind für 2024 folgende Veranstaltungen und Angebote vorgesehen: Das Willkommenscafé ist geschlossen:

- 21. März bis 1. April 2024
- 1. Mai, 8. Mai und 20. Mai 2024
- 22. Juli bis 4. August 2024
- 7. bis 11. Oktober 2024
- 23. Dezember bis 5. Januar 2025
- Bitte beachten Sie die Aushänge am Café

Beginn: 26.10.2015

Ende: 31.12.2025

Veranstaltungsort:

Willkommenscafé im Roncalli-Haus
Harztorwall 2
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-197
Mail: viola.bischoff@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Arbeitsgruppe Willkommenscafé Roncallihaus
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-197
Telefax: +49 5331 86-7197
Mail: viola.bischoff@wolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Information & Bildung

Bürger Museum Wolfenbüttel

Kubatonmöbel, Who's Who der Stadtgesellschaft, Basketballsport: Im Bürger Museum erleben Besucher 500 Jahre Wolfenbütteler Stadtgeschichte.

Die Dauerausstellung im Bürger Museum orientiert sich an Themenschwerpunkten, um die Besonderheiten der Wolfenbütteler Stadt- und Bürgergeschichte hervorzuheben: Stadtwerdung im Schatten der Residenz, Wasserwege, Industrialisierung, bürgerliches Leben des 19. und 20. Jahrhunderts mit den beiden Weltkriegen, Wirtschaftswunder und Stadtsanierung bis in die Gegenwart.

Von zentraler Bedeutung ist die Beteiligung der Bürger an der Ausstellung durch das Bereitstellen von Leihgaben aus ihren Familien. In einem Offenen Archiv werden Dokumente und Objekte gesammelt und unter dem Motto „Wolfenbütteler Bürger erzählen Geschichte“ in einer großen Schauvitrine präsentiert.

Hör- und Aktivstationen lassen in der Ausstellung Stadtgeschichte für Erwachsene und Kinder lebendig werden. Die Biografien bekannter Wolfenbütteler Persönlichkeiten und Familien als Bürgeralbum werden auf Tablets dargestellt. Diese befinden sich genauso wie das Archiv der "Wolfenbütteler Zeitung" auf der Empore des Bürger Museums.

Beginn: 20.05.2017
Ende: 31.12.2025
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: Eintritt frei

Veranstaltungsort:

Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Ausstellungen

Dokumentationszentrum der Gedenkstätte

Dauerausstellung "Recht. Verbrechen. Folgen. Das Strafgefängnis Wolfenbüttel im Nationalsozialismus". Warum es überhaupt eine Gedenkstätte in Wolfenbüttel gibt, erfahren Sie in folgendem Video:

Luisa Drews © Stadt Wolfenbüttel

Video von Youtube laden?

OK

Beginn: 20.11.2019
Ende: 31.12.2025
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 935501-0
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstalter:

Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel
Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 935501-0
Mail: wolfenbuettel@stiftung-ng.de
Web: <https://wolfenbuettel.stiftung-ng.de/>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Sonderausstellung: "... denen mitzuwirken versagt war." Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit

Ab dem 18. September 2024 ist im Bürger Museum Wolfenbüttel die Sonderausstellung mit dem Titel „... denen mitzuwirken versagt war.“ Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit zu sehen. Die Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur erzählt die exemplarischen Geschichten von 30 Frauen und Männern, die sich nach 1945 in der sowjetischen Besatzungszone und frühen DDR mit viel Mut für einen demokratischen Neubeginn einsetzten – und dafür einen hohen Preis zahlten. Im Jahr 2024 jährte sich die doppelte deutsche Staatsgründung zum 75. Mal. Während in der Bundesrepublik mit dem am 23. Mai 1949 verkündeten Grundgesetz der Grundstein für eine freiheitliche Demokratie gelegt wurde, errichtete die sowjetische Besatzungsmacht in ihrer Zone eine kommunistische Diktatur. Doch auch hier war der Wunsch nach Freiheit, Recht und Demokratie stark. Die Ausstellung, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier steht, geht am 30. März 2025 zu Ende.

Beginn: 18.09.2024
Ende: 30.03.2025

Veranstaltungsort:

Bürger Museum Wolfenbüttel
Prof.-Paul-Raabe-Platz 1
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-377
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Ausstellungen

Jan-Hendrik Brinkmann: "Aus dem Off"

Die Motive Jan-Hendrik Brinkmanns (geboren 1990) stammen aus einem von ihm angeeigneten und wachsenden Fundus aus privaten Fotoalben, persönlichen Dokumenten und entpersonalisierten Ansichtskarten. In seinen gemalten Werken sind oft Menschen vom Land und das allgemeine, alltägliche Dorfleben vermeintlich dokumentierend dargestellt. Ein Beispiel: Auf einer 180 mal 230 Zentimeter großen Leinwand sehen wir zwei ältere Frauen auf einem gepflasterten Platz. Im Hintergrund flächig angelegte grüne und gelbe (Farb-) Felder, Höfe und Einfamilienhäuser, asymmetrisch gerahmt von einem gemalten Ornamentrand. Die eine Frau sitzt in ihrem Gartenstuhl, ein geblümtes Stuhlkissen im Rücken. Sie trägt über ihrem gemusterten Blusenkleid, eine karierte Kittelschürze. Sie scheint erschöpft zu sein. Die andere Frau, in ein weißes T-Shirt und einen geblümten, wallenden Rock gekleidet, steht am linken Bildrand und reicht der Dame im Stuhl einen Schnaps. In der anderen hält sie die grünlich schimmernde Flasche. Malerisch stellt Brinkmann damit die Unmittelbarkeit des fotografisch festgehaltenen echten Moments und stereotyper Rekonstruktion aus. Seine Bilder begegnen uns mit einer Ambivalenz, die Brinkmann als nicht sentimentalen Kommentar zur Gegenwart (Zitat von Annekathrin Kohout) ausdrückt. Es sind allgemeine, sich wiederholende Szenen und räumliche Arrangements abgebildet, in denen wir auf die Stereotypisierung eigener Blicke und angeeigneter Erinnerung aufmerksam gemacht werden.

Beginn: 20.10.2024
Ende: 15.12.2024
Uhrzeit: 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kunstverein Wolfenbüttel e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27875
Telefax: +49 5331 27875
Mail: kontakt@kunstverein-wf.de
Web: www.kunstverein-wf.de

Veranstalter:

Kunstverein Wolfenbüttel e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27875
Telefax: +49 5331 27875
Mail: kontakt@kunstverein-wf.de
Web: www.kunstverein-wf.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Höhepunkte

Weihnachtsmarkt

Stimmungsvoll untermalt der Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt seit 1585 die Vorweihnachtszeit. Im Herzen der Innenstadt, vor historischen Fachwerkhäusern, erstrahlen liebevoll geschmückte Hütten und versteckte Adventshöfe öffnen ihre Pforten. In kuscheligen Sitzecken zwischen funkelnden Tannenbäumen können süße Leckereien und heißer Glühwein genossen werden, leidenschaftliche Kunsthandwerker locken mit erlesenen Produkten und das vielfältige Rahmenprogramm stimmt auf die schönste Zeit des Jahres ein. Imposante Lichtinstallationen laden zu einem Spaziergang durch die Wolfenbütteler Innenstadt ein. Lassen Sie sich vom Lichterglanz verzaubern und erleben Sie einmalige Momente! Weitere Informationen: [Wolfenbütteler Weihnachtsmarkt](#)

Beginn: 26.11.2024
Ende: 23.12.2024
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Preis: Eintritt frei

Veranstaltungsort:

Schlossplatz

38302 Wolfenbüttel

Veranstalter:

Veranstaltungen
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: veranstaltungen@wolfenbuettel.de

Ausstellungen

Sonderausstellung "Residenzwechsel - zwei Museen, eine Ausstellung"

„Residenzwechsel – zwei Museen, eine Ausstellung“ lautet der Titel der neuen Sonderausstellung, die ab Donnerstag, 28. November, im Schloss Museum Wolfenbüttel zu sehen ist. Die Ausstellung ist ein museales Kooperationsprojekt mit dem Schlossmuseum Braunschweig. Deshalb wird sowohl in Wolfenbüttel als auch in Braunschweig jeweils der Frage nachgegangen, warum Wolfenbüttel um das Jahr 1753 den Status der Residenzstadt verlor und Braunschweig zur neuen Residenz wurde.

Braunschweig - Wolfenbüttel - und zurück

Ein Hof zieht um, der Herzog bekommt eine neue Residenz und das Fürstentum eine neue Hauptstadt – so geschehen im Jahr 1753 im Fürstentum Braunschweig-Wolfenbüttel. Karl I., Herzog zu Braunschweig und Lüneburg und Fürst von Braunschweig-Wolfenbüttel (1713–1780) gab die Residenzstadt Wolfenbüttel auf und kehrte zurück nach Braunschweig, das die Welfen fast 300 Jahre zuvor zugunsten Wolfenbüttels verlassen hatten.

Das Jahr 1671 - der Anfang vom Ende?

Mit der Unterwerfung Braunschweigs im Jahr 1671 fand die jahrhundertelange Unabhängigkeit und Selbstverwaltung Braunschweigs ein Ende. Damit standen schon am Ende des 18. Jahrhunderts „Tür und Tor“ offen für einen erneuten Residenzwechsel und die Rückkehr nach Braunschweig. Trotzdem blieben die Herzöge bis 1753 in Wolfenbüttel, erweiterten das Residenzschloss, schmückten die Stadt mit repräsentativen Bauten und schufen eine Residenzlandschaft vom Wolfenbütteler Herzogtor bis zum Braunschweiger Augusttor.

Zwei Museen - eine Ausstellung

Neben den historischen Entwicklungen zeigen die Ausstellungen außerdem die noch heute sichtbaren Spuren der Residenzverlegung von 1753. Anhand von kostbaren Originalobjekten des 18. Jahrhunderts blickt das Schloss Museum Wolfenbüttel am authentischen Ort auf das Leben am Wolfenbütteler Hof, auf den Glanz und die Pracht der Welfen und zeigt den Wandel Wolfenbüttels von der Residenzstadt zur Bürgerstadt.

Beginn: 28.11.2024
Ende: 31.03.2025

Veranstaltungsort:

Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Ausstellungen

Ausstellung von Julia Wagner

Julia Wally Wagner, kurz Jujax zeigt farbenprächtige filigrane Arbeiten unterschiedlichster Art in Acryl aber hauptsächlich in Öl, teilweise auch Collagen. Große wie kleine Werke sollen den Betrachter Einblick in das Schaffen der Künstlerin geben. Inspiriert wird Jujax durch den Kosmos und einem kritischen Gedanken zu der Gesellschaftsform in der wir Leben. Aus dem Bauch heraus fängt sie an zu malen und beendet Ihr Werk, wenn sie das Gefühl hat das Spannung und Harmonie in Einklang sind.

Ausstellungszeitraum: 6. Dezember 2024 bis 26. Januar 2025

Beginn: 06.12.2024
Ende: 26.01.2025
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Veranstaltungen im Schmidt-Terminal
Halchtersche Straße 33
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 884-0
Mail: veranstaltungen@der-schmidt.de
Web: <https://www.der-schmidt.de/der-schmidt/schmidt-veranstaltungen/>

Veranstalter:

Veranstaltungen im Schmidt-Terminal
Halchtersche Straße 33
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 884-0
Mail: veranstaltungen@der-schmidt.de
Web: <https://www.der-schmidt.de/der-schmidt/schmidt-veranstaltungen/>

Führungen

Führung: Hauptkirche Beatae Mariae Virginis (BMV)

Die Geschichte des weltweit ersten großen Kirchenneubaus der Reformation wird dargestellt. Die Kunst- und Bildwerke und ihre Symbolik werden erläutert. In der Welfengruft sind 29 Bestattungen in Sarkophagen zum Teil mit kunstvollen Verzierungen zu sehen.

Datum: 13.12.2024
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Preis: kostenlos

Veranstaltungsort:

Hauptkirche Beatae Mariae Virginis
Kornmarkt
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 972850
Telefax: +49 5331 972858
Mail: marien-trinitatis.pfa@lk-bs.de
Web: www.marien-trinitatis-wf.de

Veranstalter:

Kirchengemeinde St. Marien und St. Trinitatis in Wolfenbüttel
Neuer Weg 90
38302 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 972850
Telefax: +49 5331 972858
Mail: marien-trinitatis.wf.buero@lk-bs.de
Web: <https://www.marien-trinitatis-wf.de/>

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Theater & Bühne

Axel Hacke liest und erzählt - AUSVERKAUFT

Axel Hackes neuestes Buch heißt »Aua! Die Geschichte meines Körpers«. Es ist wie alle seine Bücher klug und lustig, tröstend und erhellend und darüber hinaus maximal persönlich. Es geht um solche Fragen: Wie ist es, seit fünfzig Jahren mit einem Pfeifton im Ohr zu leben? Wie kann eine Einladung ins »Literarische Quartett« zu einer Knieverletzung führen? Wie bricht man sich beim Meditieren einen Knochen? Es geht um Gebrechen, aber auch Triumphe eines Manneskörpers in der zweiten Hälfte der Sechziger und um das große, nie nachlassende Staunen über dessen Funktionieren. Hacke gibt Einblicke ins Banale und Geheimnisvolle, Lustige und Fürchterliche, Schöne und Abstoßende. Weil es bei seinen Lesungen nie nur um ein Buch geht, sondern um alle und alles, trägt er auch die heitersten Texte aus seinem Gesamtwerk vor. Axel Hacke, 1956 in Braunschweig geboren, lebt als Schriftsteller in München. Berühmt ist seine Kolumne »Das Beste aus aller Welt« in der Süddeutschen Zeitung. Seine Arbeit wurde unter anderem mit dem Joseph-Roth-Preis, zwei Egon-Erwin-Kisch-Preisen, dem Theodor-Wolff-Preis und zuletzt dem Ben Witter-Preis ausgezeichnet.

Datum: 13.12.2024
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Preis: 18,40 €, Karten für 23 bis 32 Euro, ermäßigt ab 18,40 Euro

Veranstaltungsort:

Lessingtheater
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: lessingtheater@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Kulturbüro
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: Kulturbuero@Wolfenbuettel.de
Web: www.lessingtheater.de

Kinder

Jubiläumsparty bei Hajos Feuerzangenbowle

Der krönende Abschluss von Hajos Jubiläums-Aktionstagen ist die große Jubiläums-Party am kommenden Samstag, 14. Dezember 2024. Dann wird den ganzen Tag zu Jubiläumspreisen getrunken und ab 14 Uhr gibt es ein buntes Programm auf und vor der Bühne neben Hajos Stand.

Datum: 14.12.2024

Veranstaltungsort:

Schlossplatz

38302 Wolfenbüttel

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Tourismussuche

Braukurs - Traditionell handgebrautes Bier

Die kleine Privatbrauerei denvers braut seit 2012 ihr eigenes Craft-Bier. Das Bier wird traditionell von Hand hergestellt, ohne viel Schnickschnack und mit einfachen Mitteln – wie früher halt. Von der Zubereitung der Würze, dem Abfüllen bis hin zum Bekleben der einzelnen Flaschen: jedes Bier ein echtes Unikat! Traditionelle und bewährte Rezepte bilden die Grundlage für die verschiedenen Biersorten. Nur frische und natürliche Zutaten kommen in die Biere. Bei dem Braukurs muss jeder tatkräftig bei jedem Schritt Hand anlegen. So wird das vorher theoretisch erworbene Wissen sofort angewendet. Durch die kleine Gruppengröße von maximal fünf Personen werden alle Fragen individuell beantwortet. Natürlich ist Verpflegung in Form einer leckeren Suppe sowie einer deftigen Brotzeit inklusive. Ebenso gehen sämtliche Getränke an diesem Tag aufs Haus. Nachdem das selbstgebraute Bier fertig gegoren ist, können davon zwei Flaschen abgeholt werden. (Info kommt ein paar Wochen später per WhatsApp-Newsletter!) [Hier geht es direkt zum Ticketshop.](#)

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Preis: 95,00 €, Mindestalter 18 Jahre

Veranstungsort:

denver`s
Ringstraße 56a
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9943131
Telefax: +49 5331 9920094
Mail: foto@denver.de
Web: www.denver-foto.de

Veranstalter:

denver`s
Ringstraße 56a
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9943131
Telefax: +49 5331 9920094
Mail: foto@denver.de
Web: www.denver-foto.de

Sonstige

Wendesser Weihnachtsbaummarkt

Der Weihnachtsbaummarkt des Wendesser Spritzenhaus- und des Kirchbauvereins hat eine langjährige Tradition. Aber in diesem Jahr, am Samstag, 14. Dezember, wird er so groß sein wie noch nie. Der Grund für die Vergrößerung: Der Ortsrat nutzt den Anlass, an die fünfzig Jahre zurückliegende Eingemeindung des Ortes zu erinnern. So ergänzen nicht nur eine Feierstunde, sondern auch Attraktionen wie ein kleines Karussell und eine Ausstellung das diesjährige Programm. Um 10 Uhr beginnt der Verkauf der Weihnachtsbäume durch die zwei Vereine, wie jedes Jahr am Spritzenhaus, Kirchring. Um 11 Uhr werden Landrätin Christiana Steinbrügge, Bürgermeister Ivica Lukanic und Ortsbürgermeister Andreas Rink an das Jubiläum erinnern. Eingerahmt wird das Ganze von einer 70er-Jahre-Ausstellung in der Kirche, musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Ahlum, einem „Wendessen 1974“-Quiz mit tollen Gewinnen sowie einigen Ständen mit Kunsthandwerk, Glühwein- und Kuchenverkauf sowie einem Kinderkarussell. Auch Bratwurst wird zur Stärkung angeboten – aus gegebenem Anlass in diesem Jahr zu Preisen wie 1974. Die Veranstaltung endet gegen 14 Uhr.

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Veranstalter:

Andreas Rink

38300 Wolfenbüttel - Wendessen
Mail: wendessen@rinkkonzepte.com

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Stadtführung durch die Altstadt

Wenn Sie das erste Mal in der Lessingstadt Wolfenbüttel sind und einen guten Einblick über die vielfältigen geschichtlichen Ereignisse und unsere Sehenswürdigkeiten erhalten möchten, ist diese genau richtig: Unsere Stadtführung durch die Altstadt. Erkunden Sie von außen die einzigartigen Sehenswürdigkeiten, wie das Residenzschloss, die Herzog August Bibliothek mit Lessinghaus, die Hauptkirche, Klein Venedig oder den Stadtmarkt. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. **Tipp:** Für Gruppen können Sie unsere Stadtführung durch die Altstadt für 55 Euro zu Ihrem Wunschtermin buchen. Tickets für die öffentliche Führung gibt es über den [Regiondo-Ticketshop](#).

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Preis: 6,50 €, Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erziehungsberechtigten frei.

Veranstaltungsort:

Tourist-Info
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Veranstalter:

Tourist-Info
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-280
Telefax: +49 5331 86-7708
Mail: touristinfo@wolfenbuettel.de
Web: <https://wolfenbuettel.regiondo.de/kategorien>

Tourismussuche

Polsterei Kraftschik lädt zum Winter-Wonder-Day

Polsterei Kraftschik lädt zum weihnachtlichen Winter-Wonder-Day Bereits zum dritten Mal lädt Geschäftsinhaberin Ariane Kraftschik auf das Gelände der Polsterei. Das wird ein ganz besonderer Weihnachtsmarkt, sagt Ariane Kraftschik. Die Besuchenden dürfen sich auf regionale Ausstellerinnen und Aussteller sowie einen exklusiven Vintage-Möbel-Verkauf freuen. Außerdem ist der Burgermeister-Foodtruck vor Ort, um für das leibliche Wohl zu sorgen. Besonders ist auch, dass wir dieses Jahr das Tattoostudio 23 dabei haben werden. Wer sich also eine kleine Erinnerung stechen lassen möchte, kann das an diesem Tag bei uns machen, so Kraftschik. Die große Tombola, die am 14. Dezember stattfinden soll, sei ihr außerdem eine echte Herzensangelegenheit: Wir veranstalten eine große Tombola zu Gunsten der Braunschweiger Aidshilfe. Ich engagiere mich seit Jahren für diesen Verein und finde die Arbeit, die die vielen ehrenamtlich helfenden Menschen leisten, unglaublich wichtig. Das möchten wir gerne unterstützen. Als Hauptgewinn winkt ein Polstergutschein im Wert von 250 Euro. Lose dafür sind ab sofort in der Polsterei erhältlich. Das ganze Team freut sich auf einen schönen Winter-Wonder-Day mit Glühwein, Leckereien und gut gelaunten kleinen und großen Gästen.

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Preis: Der Eintritt ist kostenlos

Veranstaltungsort:

Polsterei Kraftschik
Bahnhofstraße 8
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 42866
Telefax: +49 5331 42827
Mail: info@polsterei-kraftschik.de
Web: www.facebook.com/erika.kraftschik

Veranstalter:

Polsterei Kraftschik
Bahnhofstraße 8
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 42866
Telefax: +49 5331 42827
Mail: info@polsterei-kraftschik.de
Web: www.facebook.com/erika.kraftschik

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Sonstige

Weihnachtsmarkt Heimatstube Ahlum

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Heimatstube Ahlum
Wolfenbütteler Straße 1
38302 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 31268
Mail: reinhold.dreger@arcor.de

Veranstalter:
Heimatstube Ahlum
Wolfenbütteler Straße 1
38302 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 31268
Mail: reinhold.dreger@arcor.de

Tourismussuche

Adventskonzert. Vilnius-Quartett: Messiaen, Pärt, Weinberg

Zum Adventskonzert gastiert Onute Grazinyte - Klavier, mit Marina Graumann - Geige, Žilvinas Brazauskas - Klarinette, und Edward King - Violoncello im Prinzenpalais. Im Mittelpunkt steht das Klavierquartett Quatuor pour la fin du temps von Olivier Messiaen neben weiteren bedeutenden Werken von Arvo Pärt und dem polnischen Komponisten Mieczyslaw Weinberg. Die litauische Pianistin Onute Grazinyte war Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung Live Music Now und für ihr Debut Album Lamentate hat sie Solo- und Orchesterwerke des estnischen Komponisten Arvo Pärt eingespielt. Der Cellist Edward King wurde 2023 zum Professor für Violoncello am Leopold Mozart College of Music der Universität Augsburg ernannt. Beim Internationalen Krzysztof Penderecki Cello-wettbewerb wurde er von Penderecki selbst mit einem Sonderpreis für seine besondere Interpretation von Pendereckis Divertimento geehrt. Žilvinas Brazauskas wurde 1991 in Litauen geboren und erhielt mit acht Jahren den ersten Instrumentalunterricht an der Klarinette am Kaunas J. Naujalis Musikgymnasium. Schon bald nahm er an nationalen und internationalen Wettbewerben, wie dem Eduarda Medna Jaunais Klarinetists teil und erspielte Erste Preise. Marina Graumann, Geige, ist seit 2019/2020 die 1. Konzertmeisterin des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin (DSO Berlin). Ihre Orchestererfahrung umfasst auch Aushilfstätigkeiten als Konzertmeisterin beim Konzerthausorchester Berlin und der Staatskapelle Dresden. Und wie in jedem Jahr serviert TonArt im Anschluss die Siebenbürgische Adventssuppe, im Eintritt inbegriffen.

Datum: 14.12.2024
Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Historischer Festsaal im Obergeschoss, nicht barrierefrei.

Preis: 25,00 €, 22 € (Vereinsmitglieder) 11 € (Stud., Sozialhilfeempf., Erwerbslose), 5 € (Schüler)

Veranstaltungsort:
Prinzenpalais
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel

Veranstalter:
Kulturinitiative TonArt e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92 98 08
Mail: info@tonart-wf.de
Web: <https://www.tonart-wf.de/>

Veranstungskalender Wolfenbüttel

Führungen

Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung "Residenzwechsel"

„Residenzwechsel – zwei Museen, eine Ausstellung“ lautet der Titel der neuen Sonderausstellung, die ab Donnerstag, 28. November, im Schloss Museum Wolfenbüttel zu sehen ist. Die Ausstellung ist ein museales Kooperationsprojekt mit dem Schlossmuseum Braunschweig. Deshalb wird sowohl in Wolfenbüttel als auch in Braunschweig jeweils der Frage nachgegangen, warum Wolfenbüttel um das Jahr 1753 den Status der Residenzstadt verlor und Braunschweig zur neuen Residenz wurde. Besucherinnen und Besucher des Schloss Museums können an öffentlichen Führungen teilnehmen und erhalten einen besonderen Einblick in die neue Ausstellung. Die erste Führung findet am Sonntag, 1. Dezember, um 11 Uhr statt (7,50 Euro pro Person). Mitglieder des Fördervereins Museum Wolfenbüttel e.V. und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Information (einschließlich Stadtführer) können kostenlos an den Führungen teilnehmen.

Datum: 15.12.2024
Uhrzeit: 11:00 Uhr

Preis: 7,50 €

Veranstungsort:

Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Ausstellungen

Künstlergespräch zum Ende der Ausstellung "Aus dem Off"

Jan-Hendrik Brinkmann im Gespräch mit Lara Bader (Kunsthistorikerin und Kuratorin, Hamburg) und dem Publikum

Datum: 15.12.2024
Uhrzeit: 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstungsort:

Kunstverein Wolfenbüttel e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27875
Telefax: +49 5331 27875
Mail: kontakt@kunstverein-wf.de
Web: www.kunstverein-wf.de

Veranstalter:

Kunstverein Wolfenbüttel e.V.
Reichsstraße 1
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 27875
Telefax: +49 5331 27875
Mail: kontakt@kunstverein-wf.de
Web: www.kunstverein-wf.de

Führungen

Öffentliche Sonntagsführung durch originale Schlossräume

Während des Rundgangs durch das Schloss Museum Wolfenbüttel lernen die Besucherinnen und Besucher die original erhaltenen Schlossräume der ehemaligen Welfenresidenz kennen und tauchen in das höfische Leben des frühen 18. Jahrhunderts ein. Im Mittelpunkt der beliebten, rund einstündigen Tour stehen das Tafel- und Gesandtenzeremoniell sowie die Wohn- und Festtagskultur der Barockzeit.

Es werden maximal zehn Personen pro Gruppe geführt.

Eine telefonische Anmeldung für die Führung ist erforderlich unter 05331 9246-0.

Datum: 15.12.2024
Uhrzeit: 15:00 Uhr

Preis: 7,50 €, Telefonische Anmeldung erforderlich unter 05331 9246-0.

Veranstungsort:

Schloss Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 9246-0
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstalter:

Museum Wolfenbüttel
Schloßplatz 13
38304 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 92460
Mail: museum@wolfenbuettel.de
Web: www.museumwolfenbuettel.de

Veranstaltungskalender Wolfenbüttel

Musik & Konzerte

Chris Hopkins »Swinging Christmas«

Gleichermaßen versiert an Piano und Alt-Saxophon, zählt Chris Hopkins zu den meistbeschäftigten Künstlern der internationalen Jazzszene nicht zuletzt als Leiter des über 20 Jahre erfolgreichen Ensembles »Echoes of Swing«, das für seinen innovativen Umgang mit der Jazz-Tradition international gefeiert wurde. Gefeierte wird er auch alle Jahre wieder für sein ganz spezielles Weihnachtsprogramm. Hopkins führt an sämtlichen Untiefen der weihnachtlichen Ästhetik vorbei durch die »Lebenslustigkeiten« des Weihnachtstages und bringt all die guten Gaben, die man sich zu Weihnachten wünscht, als da sind Stilempfinden, Lebensart und Swing. »Stilsicher verwandeln die fünf Musiker und die Sängerin nicht nur bekannte Weihnachtsmelodien, sondern auch viele anderen Kompositionen fernab von Weihnachten in klassischen, beseelten Swing. () Der Mix aus populären und weniger bekannten Melodien erinnert nicht von ungefähr an weihnachtlich swingende Jazzgrößen wie Ella Fitzgerald, Frank Sinatra, Bing Crosby und Dean Martin.« (19.12.2022, Berliner Morgenpost, Ulrike Borowczyk)
Besetzung: Henning Gailing, Shaunette Hildabrand, Chris Hopkins, Rolf Marx, Oliver Mewes, Engelbert Wrobel

Datum: 15.12.2024
Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Preis: 24,00 €, Karten für 30 bis 39 Euro, ermäßigt ab 24 Euro

Veranstaltungsort:

Lessingtheater
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: lessingtheater@wolfenbuettel.de

Veranstalter:

Kulturbüro
Stadtmarkt 3-6
38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-0
Telefax: +49 5331 86-444
Mail: Kulturbuero@Wolfenbuettel.de
Web: www.lessingtheater.de